

Niederschrift über die öffentliche  
**Sitzung des Bauausschusses**

am Mittwoch, 4. Juni 2025

im Raum Horn des Kurhauses Bad Hindelang

6. Sitzung

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:10 Uhr

**Anwesend:**

Erste Bürgermeisterin	Dr. Rödel Sabine
Dritter Bürgermeister	Karg Thomas
Marktgemeinderätin	Beßler Melanie als Vertreterin von Fritz Valentin
Marktgemeinderat	Geißler Dominic
Marktgemeinderat	Huber Joachim
Marktgemeinderat	Kling Simon
Marktgemeinderat	Pargent Reinhard
Marktgemeinderat	Schöll Christian
Marktgemeinderat	Scholl Kaspar
Marktgemeinderat	Wechs Jakob

**Ferner:**

Verwaltung	Kellner Hans-Peter (Bauamtsmitarbeiter)
Verwaltung	Besler Ursula (Schriftführerin)
Bauhof	Schach Andreas

**Entschuldigt:**

Besler Stephan und dessen Vertreter Hans Wechs  
Fritz Valentin

Es sind keine Zuhörer anwesend.

Vorbemerkungen:

Erste Bürgermeisterin Dr. Rödel eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Da Stephan Besler für die heutige Sitzung entschuldigt ist, erklärt sich Dominic Geißler zur Überprüfung des Protokolls dieser Sitzung bereit.

**1. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.05.2025**

Der Bauausschuss genehmigt nach Befragen der zur Prüfung eingeteilten Gemeinderatsmitglieder Kaspar Scholl und Jakob Wechs das öffentliche Bauausschussprotokoll vom 07.05.2025.

**2. Bauantrag****2.1 Neubau einer Garage/eines Carports beim Anwesen Schwandenweg 10 in Vorderhindelang**

Wie Bauamtsmitarbeiter Kellner vorstellt, ist der Neubau einer 84 m<sup>2</sup> großen Garage auf den Grundstücken Fl.Nr. 947 und 947/1 am Schwandenweg in Vorderhindelang geplant.

Es handelt sich um einen Grenzbau. Abstandsflächen-Belange prüft die Bauaufsichtsbehörde.

Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans Vorderhindelang - nördlich Kapellengasse.

Es ist nach § 30 BauGB zu beurteilen. Gebietsart lt. BNVO: MD

Gemäß Bebauungsplan Punkt 2.11 sind Garagen auch außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.

**Beschluss:**

10 : 0 Stimmen

Dem Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für den Neubau einer Garage/eines Carports auf den Grundstücken Fl.Nr. 947 und 947/1, Gemarkung Bad Hindelang, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

### **3. Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen**

#### **3.1 Errichtung eines Salzsilos in Oberjoch - Festlegung des Standorts**

Bauhofleiter Andreas Schach erläutert weshalb aus seiner Sicht der ins Gespräch gebrachte Alternativstandort via-a-via der Wertstoffcontainer am Moorparkplatz (P2) nicht geeignet ist. Er favorisiert insbesondere wegen des in der Nähe befindlichen Stromanschlusses den Standort im westlichen Bereich den P4. Dieser wurde mit den Bergbahnen abgesprochen.

Gemeinderat Simon Kling regt an, für die angedachte Umhausung ggf. Holz aus dem Gemeindewald zu verwenden. Für diese Maßnahme sind im Haushalt 10.000 € eingestellt.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass nach Realisierung des Salzsilos in dem Bauhofstadel am Hotzenweg in Unterjoch kein Streusalz mehr gelagert werden muss. Der freie Lagerplatz wird auch künftig vom Bauhof für Lagerzwecke benötigt.

#### **3.2 Neubau einer landwirtschaftlichen Lager-/Maschinenhalle in Unterjoch Änderung der Situierung**

Aufgrund von Einwänden der Unteren Naturschutzbehörde wurde der Standort für den geplanten Neubau einer Lager-/Maschinenhalle weiter Richtung Edelsberg verschoben. Ansonsten ändert sich am Vorhaben nichts. Der Ausschuss nimmt Kenntnis und hält die neue Situierung ebenfalls als besser geeignet.

#### **3.3 Verkehrssicherheit an der Kreuzung Ostrachstraße - Alpgasse**

Wie Gemeinderat Schöll berichtet, wurde er erneut auf die gefährliche Verkehrssituation an der Einmündung der Alpgasse in die Ostrachstraße angesprochen. Er schlägt eine Lösung mit einem Blicklicht vor, welches auf die Gefahrenstelle aufmerksam macht. Insbesondere Kinder und Jugendliche kreuzen auf ihren Fahrrädern auf dem Weg zum Pumptrack die Ostrachstraße.

Die für die Kreisstraße zuständige Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt hat auf Antrag der Gemeinde letztes Jahr eine Ergänzung der Beschilderung beidseitig der Einmündung/Kreuzung angeordnet und aufgestellt (Anmerkung: Verkehrszeichen „Achtung“ mit Zusatzschildern „Fußgänger“ und „Viehtrieb“). Weitere Maßnahmen an der Kreisstraße außerorts wurden nicht befürwortet.

Der Ausschuss stellt fest, dass die Vorfahrtsregelung eindeutig ist.

### **3.4 Verkehrssicherheit an Wanderwegen im Hinblick auf Eschentriebsterben**

Gemeinderat Simon Kling erkundigt sich im Hinblick auf das Eschentriebsterben, wer die Verkehrssicherungspflicht an Spazier-/Wanderwegen hat. Es wird festgehalten, dass Mitarbeiter von Bauhof und Wegebautrup, Meldung an das Bauamt machen, sobald eine mögliche Gefährdung durch kranke Bäume festgestellt wird. Die Verwaltung nimmt dann Kontakt mit den Grundstückseigentümern auf. Regelmäßig werden erforderliche Baumfällungen in Zusammenarbeit Gemeinde und Grundstückseigentümer durchgeführt.

**Der Inhalt dieses Protokolls steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Bauausschuss.**

Internetversion